

VIVASECUR DALLES

Das Einsatzleitsystem DALLES 3 der Firma VivaSecur ist optimal geeignet zur Integration mit DIVERA 24 /7. Mit wenigen Klicks und Einstellungen lässt sich die direkte Schnittstelle über den Leitstellenverbund Service oder das LVS-Display konfigurieren. Alarmierungen werden mit allen relevanten Einsatzdaten vollautomatisch übertragen.

Beschreibung des Herstellers

Seit 30.08.2019 firmieren die **IDS Secur Systems GmbH** und **Systemhaus Scheuschner Frankfurt GmbH** unter dem neuen Unternehmensnamen **VIVASECUR GmbH**.

VIVASECUR ist ein innovatives Unternehmen, welches sich der Analyse, Planung und Realisierung von hard- und softwaretechnischen Lösungen für den Bereich der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) verpflichtet hat. Die Ingenieure sind für Sie an den Standorten Frankfurt (Oder) und Leinfelden-Echterdingen tätig.

Die Einsatzleitsysteme der VIVASECUR sind konzipiert für BOS-Leitstellen (Feuerwehr, Rettungsdienst, Polizei) sowie Werkfeuerwehren und Sicherheitszentralen in Industrieunternehmen. Sie unterstützen die Disponenten zuverlässig bei ihren operativen und administrativen Aufgaben sowie bei der Kommunikation mit den Einsatzkräften.

Ergänzt werden die Lösungen von VIVASECUR mit Systemen für die Auftrags- bzw. Belegverwaltung, für Verwaltung von Personal, Fuhrpark und Geräten sowie für die Abrechnung von Rettungsdienst- und Krankentransportleistungen.

Das Einsatzleitsystem DALLES erfüllt hierbei die wichtigsten Aufgaben und wurde entwickelt, um den Disponenten durch einfache Bedienung und hohe Funktionalität zu entlasten, zugleich die Prozessabläufe zu beschleunigen und dabei den Fokus aller Aktivitäten rund um einen Einsatz nicht aus den Augen zu verlieren.

Ob im Einsatz bei Feuerwehren, Rettungsdiensten, integrierten Leitstellen oder Krankentransportunternehmen: DALLES passt sich perfekt den Gegebenheiten an. Jede Aktion und jede Änderung in den Daten wird vom System protokolliert. So kann exakt nachvollzogen werden, wer etwas wann und wo geändert hat. Der Sicherheit in allen Programmteilen gilt dabei höchste Aufmerksamkeit, dies Bedarf neben der Bedien- und Ausfallsicherheit vor allem einen maximalen Schutz gegen Manipulationen

Weitere Kontaktdaten:

VIVASECUR GmbH

Lebuser Weg 27
15234 Frankfurt (Oder)

info@vivasecur.de
www.vivasecur.de

Das Einsatzleitsystem wurde ehemals von der Systemhaus Scheuschner Frankfurt GmbH entwickelt. Seit 2019 firmiert das Unternehmen zusammen mit IDS Secur Systems unter dem Namen VIVASECUR GmbH.

(Quelle: <https://vivavis.com/vivasecur/> - 15.06.2020)

Verfügbare Schnittstellen mit DIVERA 24/7

Schnittstelle	Alarmierungen	Fahrzeugstatus
Direkte Schnittstelle zum Leitstellenverbund-Service LvS (empfohlene Lösung)	☒	☐
LvS-Display	☒	☐
E-Mail Alarmserver	☒	☐
Alamos FE2 MQTT-Schnittstelle	☒	☒
SMS Inbound	☒	☐
Fax Inbound*	☒	☐

* Der Fax Inbound sollte aufgrund der geringen Übertragungsgeschwindigkeiten nur als Fallback Lösung bzw Datenlieferant dienen, nicht aber als primärer Trigger zum Auslösen einer Alarmierung. In diesem Fall empfehlen wir, mittels [BosMon](#) oder FMS32 ein Alarm zu erstellen, welcher mit den Fax Informationen ergänzt wird.

DALLES 3 - Schnittstelle zu DIVERA 24/7 mit dem LVS-Display

Die Software [LvS-Display](#) (Leitstellenverbund-Service) zur Darstellung von Alarmierung aus dem VIVASECUR DALLES 3 Leitsystem, bietet die Möglichkeit der Weitergabe von Alarmierungen. Über ein Kommandozeilenprogramm lassen sich die Alarmierungen zu DIVERA 24/7 übertragen.



Voraussetzungen

Die Nutzung des LvS Display als Schnittstelle zu DIVERA 24/7 setzt mind. die Version ALARM sowie das Zusatzmodul "Alarmparser" voraus.

Eine Nutzung des LvS Displays im Rahmen des 30 tägigen Testzeitraums ist möglich, dazu muss beim beantragen des Tests das Modul "Alarmparser" ausgewählt werden.

Für Administratoren der Leitstelle

Der Inhalt und die Formatierung der Zeichenkette, die vom LvS Display über den Port 9000 ausgegeben wird, kann von Ihnen bestimmt werden.

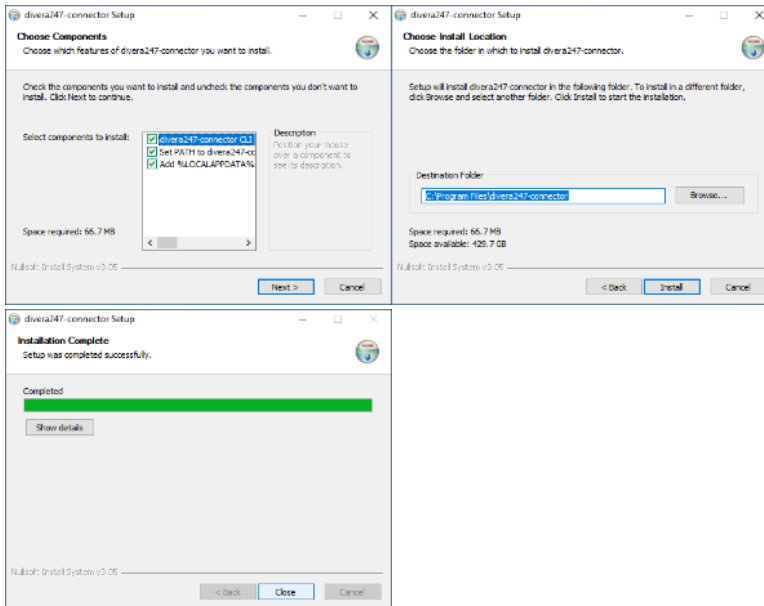
Wir empfehlen dieses XML-ähnliche Format zu nutzen, da es bereits vom LvS Connector unterstützt wird. Wenn Sie ein anderes Format verwenden müssen, wenden Sie sich bitte an unseren Support.



lvs-display.example.txt

Vorbereitungen

1. Zur Verbindung mit dem LvS Display muss eine eigenständige **Konsolenanwendung installiert** werden.
Windows (64-Bit): <https://s3.live.divera247.de/public/software/lvs-connector/channels/stable/divera247-connector-v1.0.0-x64.exe>
Windows (32-Bit): <https://s3.live.divera247.de/public/software/lvs-connector/channels/stable/divera247-connector-v1.0.0-x86.exe>
Wenn Sie sich nicht sicher sind, laden Sie die 64-Bit Variante.

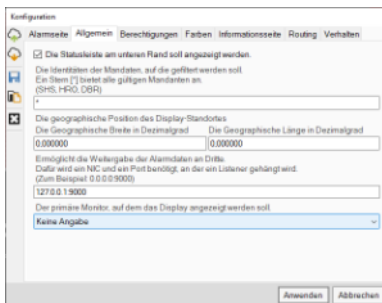


2. Aktivieren Sie die Schnittstelle im Lvs-Display, damit die Datenübertragung funktioniert. Dazu drücken Sie im **Lvs-Display** auf **F8**, um die Konfiguration zu öffnen. Anschließend tragen Sie im **Tab Allgemein** unten die **Adresse 127.0.0.1:9000** ein und klicken auf **Anwenden**.



Von externem Computer auslesen

Ein Auslesen der Alarmierungs-Daten ist dann nur von diesem lokalen Computer möglich. Sofern Sie von einem anderen Rechner aus die Alarmierungsdaten auslesen und übertragen möchten, tragen Sie 0.0.0.0:9000 ein. Dabei sollten Sie sicherstellen, dass der Port nur über das lokale Netzwerk erreichbar ist, oder eine Firewall entsprechend konfiguriert ist.



Textfeld fehlt

Wenn bei Ihnen die Eingabe des Ausgabeports fehlt, dann wurde die Weitergabe an externe Dienste zentral deaktiviert. Wenden Sie sich mit der Bitte zur Freischaltung an Ihren Ansprechpartner, der Ihnen die Software zur Verfügung stellt.

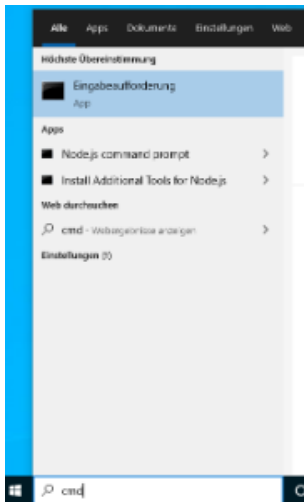
Lvs Schnittstelle starten



Administrator-Rechte notwendig

Damit eine Verbindung zum LVS Display möglich ist, sind Administrator-Rechte notwendig. Daher sollte die Kommandozeile mit Administrator-Rechten gestartet werden (**Rechtsklick Als Administrator ausführen**).

1. Öffnen Sie die Kommandozeile (cmd)



2. Starten Sie die Verbindung zum LVS-Display, ersetzen Sie dabei `1234567890abcdefghijklmnopqrstuvwxyz` mit Ihrem einheitsspezifischen [Alarm-Accesskey](#)

```
divera247-connector lvs-display -a
1234567890abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
```

3. Sie sehen nun entweder die Meldung, dass die Verbindung hergestellt wurde

```
2020-03-11 11:09:43 [alarmserver] info: Starting LVS Connector...
2020-03-11 11:09:43 [alarmserver] info: Connection has been established.
```

oder, dass es zu einem Fehler kam:

```
2020-03-11 10:57:12 [alarmserver] error: An error occurredconnect ECONNREFUSED 127.0.0.1:9000 {
  Error: connect ECONNREFUSED 127.0.0.1:9000
    at TCPConnectWrap.afterConnect [as oncomplete] (net.js:1137:16) {
    errno: 'ECONNREFUSED',
    code: 'ECONNREFUSED',
    syscall: 'connect',
    address: '127.0.0.1',
    port: 9000
  }
}
2020-03-11 10:57:12 [alarmserver] error: Connection has been closed due to an error.
```

Im Fehlerfall überprüfen Sie, dass Schritt 2 durchgeführt wurde. Manchmal ist ein Schließen und Öffnen des LVS-Displays notwendig, oder das Bestätigen eines Windows-Firewall Dialogs. Das Kommandozeilen-Programm versucht dauerhaft die Verbindung zum LVS erneut herzustellen, wenn es diese verliert, Sie brauchen die Software also nicht neustarten.

Anbindung testen

Um zu testen, ob Ihre Einrichtung funktioniert, drücken Sie im LVS Display die Taste F5 und warten einige Sekunden. Es wird dann ein Probealarm erstellt, der ausgegeben und an das Programm übergeben wird. **Dieser löst einen echten Alarm in Ihrer Einheit aus mit dem Stichwort *Probealarm*.** Der Testalarm ist anders formatiert als ein echter Alarm und unterscheidet sich daher auch in DIVERA 24 /7 von einem echten Alarm.

Autostart des Programms

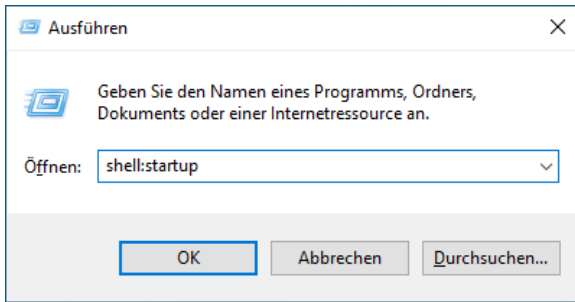


Administrator-Rechte

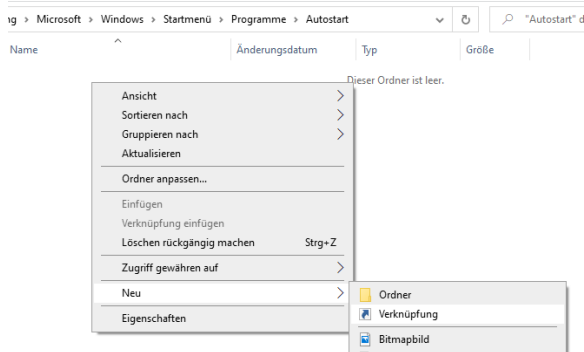
Sie müssen einen Nutzer wählen, der über Administrations-Rechte verfügt.

Damit die LVS Schnittstelle mit jedem Start des Computers automatisch startet, müssen folgende Schritte befolgt werden.

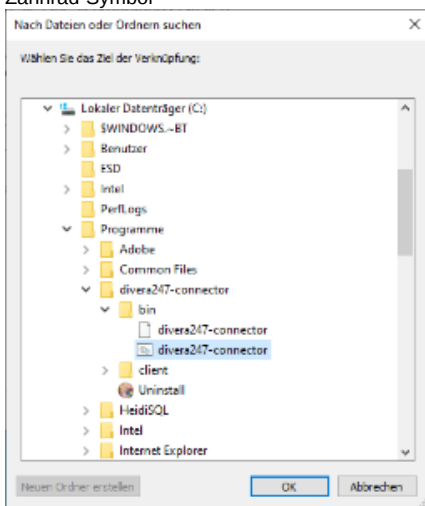
1. Drücken Sie Windows Taste + R und geben `shell:startup` ein, um Ihr Autostart-Verzeichnis zu öffnen



2. Rechtsklick **neue Verknüpfung** anlegen, um den Connector zum Autostart hinzuzufügen.

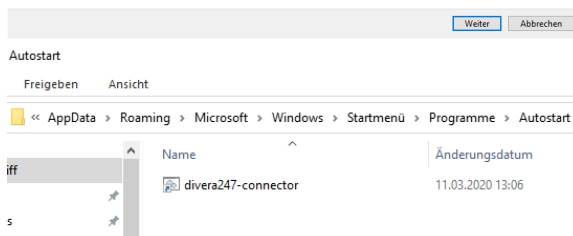
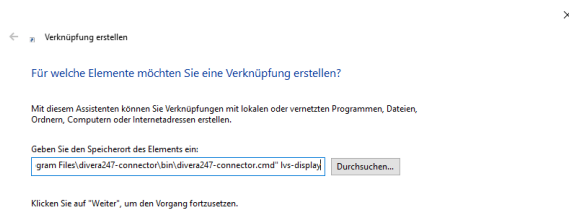


3. Wählen Sie das Kommandozeilenprogramm aus, typischerweise unter C:
`|Programme\divera247-connector\bin\divera247-connector.cmd`
 Die Dateiendung ist möglicherweise ausgeblendet, das richtige Programm ist das mit dem Zahnrad-Symbol

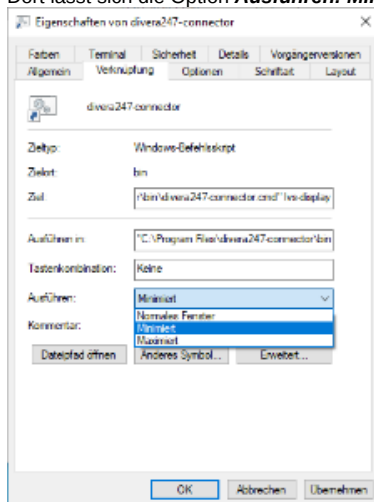


Fügen Sie dann im Textfeld vor *Durchsuchen* **nach den Anführungszeichen noch `lvs-display -a ALARM_ACCESSKEY an`**.

Der vollständige Pfad sieht dann bspw. so aus: `"C:\Program Files\divera247-connector\bin\divera247-connector.cmd" lvs-display -a 1234567890abcdefghijklmnopqrstuvwxyz`



4. Damit das Fenster nach dem Autostart nicht im Vordergrund ist, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das soeben angelegte Symbol, und wählen die Eigenschaften aus. Dort lässt sich die Option **Ausführen: Minimiert** auswählen.

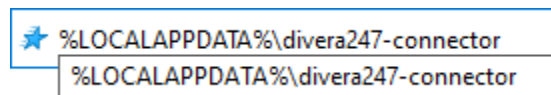


DIVERA247-Connector Update laden

Geben Sie in der Kommandozeile **divera247-connector update** ein, um Ihre Software zu aktualisieren.

Log-Datei zusenden

Wenn Sie von unseren Mitarbeitern aufgefordert werden Ihre Log-Datei zuzusenden, finden Sie diese unter dem Pfad `%LOCALAPPDATA%\divera247-connector`.



Für die letzten 7 Tage sind dort die Log-Dateien unter dem Namen `error.log.YYYY-MM-DD` zu finden

iger (C:) > Benutzer > premy > AppData > Local > divera247-connector >

Name	Änderungsdatum	Typ
client	11.03.2020 10:54	Dat
.06184ae35570565b880c7c90876c522f986...	11.03.2020 10:08	JSO
autoupdate	11.03.2020 10:08	Dat
autoupdate	11.03.2020 10:08	Text
error	11.03.2020 11:03	Text
error.log.2020-03-11	11.03.2020 11:09	202
lastrun	11.03.2020 11:09	Dat
version	11.03.2020 10:08	Dat

Verwandte Artikel

- [LvS Display / VIVASECUR Schnittstelle](#)
- [Einsätze zusammenführen](#)
- [Zusätzliche API Dokumentation](#)
- [v2/using-vehicles](#)
- [v2/pull](#)